

Emil Mayer; Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Eingeführt in Frankf. a. M. 28./8. 1908 zu 98.80%. Kurs Ende 1908—1916: In Frankf. a. M.: 100, 100.50, 100, 99.50, 97.20, 94, 95\*, —, 88%.

4% **Stadt-Anleihe von 1912.** M. 2 000 000, noch Ende 1916 M. 1 991 600 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1916 ab durch Verlos. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres nach einem Tilgungsplan in 60 Jahren; vom 1./4. 1916 ab Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Ulm: Städt. Hauptkasse; Darmstadt u. Berlin: Bank für Handel u. Ind. u. deren sämtl. Niederlass.; Heilbronn: Rümelin & Co. Die Anleihe wurde im Aug. 1912 freihändig zu 98.50% verkauft u. in Berlin 10./10. 1912 zu 98.50% eingeführt. Kurs Ende 1912—1916: In Berlin: 97.25, 94, —\*, —, 89%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verlost. Stücke in 30 J. (F.)

## Viersen.

3½% **Stadt-Anleihe von 1904.** M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg. vom 1./1. 1905 ab durch Verl. im Juni per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. mind. 2½% u. Zs.-Zuwachs bis spät. Ende 1930; die von den Anliegern eingehenden Beiträge zu den Strassenbaukosten werden zur ausserord. Tilg. verwendet, ferner ist verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Viersen: Stadtkasse; Berlin: Preuss. Central-Genossenschafts-Kasse, Commerz- u. Disconto-Bank, diese auch in Hamburg, Alex. Schmidt. Eingeführt in Berlin 25./1. 1905 zu 98.30%. Kurs in Berlin Ende 1905—1916: 98.30, 97.50, 91, 92.75, 93, 93.25, 91.10, 90.50, 90, —\*, —, 81%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

## Gemeinde Völklingen a. d. Saar.

3½% **Gemeinde-Anleihe von 1896.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1897 bis spät. 1931 durch Verl. im Dez. per 1./7. des folg. Jahres; Verstärkung und Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Völklingen: Gemeindekasse; Frankfurt a. M.: Pfälz. Bank u. deren Fil.; Saarbrücken: Gebr. Röehling. Aufgelegt in Frankf. a. M. 15./9. 1896 zu 101%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1896—1916: 101, 101, 100, 93, 91, 95.50, 99, 99.50, 99.50, 97, 95, 93.50, 91, 93, 93, 89, 87, 86.40, 86.50\*, —, 80%. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der Stücke in 30 J.

## Wandsbek.

4% **Stadt-Anleihe von 1881.** M. 1 450 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1883 ab durch Verl. im März per 1./10. in 42 Jahren; Verstärkung u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Wandsbek: Stadtkasse; Hamburg: Vereinsbank, Commerz- u. Disconto-Bank; Berlin: Seehandlung. Kurs in Hamburg Ende 1892—1916: 101, 100.25, 101.75, 100.50, 102.50, 102.75, 101, 100.30, 99.50, 102, 103.25, 102.10, 101.40, 100.75, 100.50, 98.50, 100.20, 100, 100, 99.95, 97, 94, 95.60\*, —, 92%.

3½% **konvert. Stadt-Anleihe von 1891** (anfangs 4%, 1905 auf 3½% herabgesetzt). Urspr. Ges.-Betrag M. 5 000 000, begeben in 5 Serien à M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1% des Kapitals sowie ausserdem mit ½% von denjenigen Kapitalbeträgen, welche für die Erweiterung der Gasanstalt u. die Anlage einer Wasserleit. verwendet werden, unter Zuwachs der Zs. von den getilgten Anleihe-scheinen. Zahlst.: Wandsbek: Stadtkasse; Berlin: Seehandl.; Hamburg: Vereinsbank, Commerz- u. Disconto-Bank. Serie I/II wurde in Berlin u. Hamburg im April 1893 zu 102.75% eingeführt; Serie III nur in Hamburg 3./8. 1900 zu 99%; Serie IV\* in Hamburg im April 1901, Serie V im Okt. 1903. Kurs der 4% Anl. Ende 1898—1904 für Serie I/II in Berlin: —, —, —, 102.30, 102.90, 102.40, 101.25%; für Serie I/IV in Hamburg: 103, 100.60, 99.50, 102, 103.25, 102.10, 101.40%. Kurs der 3½% konv. Anleihe in Hamburg Ende 1905—1916: 98, 94, 90, 92.50, 91.40, 91, 90.50, 87.70, 86, 89\*, —, 79%.

**Stadt-Anleihe vom 29./7. 1907** im Gesamtbetrage von M. 2 000 000, davon begeben:

4% **Stadt-Anleihe von 1907, Serie I.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im Sept. (zuerst Sept. 1908) per 1./4. des folgenden Jahres mit jährl. wenigstens 1.65% u. Zs.-Zuwachs in spätestens 34 Jahren; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Wandsbek: Stadtkasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co.; Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Vereinsbank in Hamburg. Aufgelegt in Berlin u. Hamburg 7./9. 1907 zu 97%. Kurs Ende 1907—1916: In Berlin: 98.60, 100.20, 100.10, —, —, 97.50, 94, —\*, —, 90%. — In Hamburg: 98.50, 100.20, 100, 100, 99.95, 97, 94, 95.60\*, —, 90%.

4% **Stadt-Anleihe von 1907, Serie II.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im Sept. (zuerst Sept. 1910) per 1./4. des folgenden Jahres mit jährl. wenigstens 1.65% u. Zs.-Zuwachs in spät. 34 Jahren, verstärkte Tilg. u. Totalkündig. vom 1./4. 1915 ab zulässig. Zahlst.: Wandsbek: Stadtkasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co.; Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Vereinsbank in Hamburg. Aufgelegt in Berlin u. Hamburg 11./8. 1909 zu 100.75%. Kurs Ende 1909—1916: